

Meridian Mining schließt Cabaçal-DFS-Bohrprogramm mit starken Ergebnissen ab und treibt regionale Exploration voran

07.10.2025 | [IRW-Press](#)

Highlights:

- Meridian meldet mehrere Au-Cu-Ag-Durchschneidungen aus der letzten Phase der Cabaçal-DFS-Bohrungen, darunter folgende Highlights:

o CD-760: 27,5 m mit 1,9 g/t AuEq (1,4 % CuEq); und

- 12,8 m mit 4,9 g/t AuEq (3,6 % CuEq);

- einschließlich 6,4 m mit 8,2 g/t AuEq (6,1 % CuEq);

o CD-752: 17,6 m mit 1,8 g/t AuEq (1,3 % CuEq);

- einschließlich 3,1 m mit 6,5 g/t AuEq (4,8 % CuEq);

o CD-743: 24,5 m mit 1,9 g/t AuEq (1,4 % CuEq);

- einschließlich 9,4 m mit 4,4 g/t AuEq (3,3 % CuEq);

o CD-748 trifft auf eine golddominierte Schicht mit einem Gehalt von 16,4 m mit 0,9 g/t Au, 0,1 % Cu und 0,2 g/t Ag;

- Stärkt die regionale Explorationsaussichten für Goldlagerstätten mit großen Tonnagen;

- Grassroots-Exploration in Cigarra kartiert neues 2,0 km langes VMS-Prospektionsgebiet mit Edel- und Basismetallen;

o Höchste Edelmetallgehalte von 1,5 g/t Au und 12,1 g/t Ag in Bohrungen;

o Entlang des Streichs wird ein vorwiegend aus Basismetallen bestehender Bereich beobachtet, dessen Untersuchungsergebnisse noch ausstehen; und

o Das Explorationsbohrprogramm wird fortgesetzt.

LONDON, 7. Oktober 2025 - [Meridian Mining UK S](#) (TSX: MNO), (Frankfurt/Tradegate: N2E) (OTCQX: MRRDF) (Meridian oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der letzten Phase des Bohrprogramms im Rahmen der endgültigen Machbarkeitsstudie (DFS) für Cabaçal bekannt zu geben. Ausgehend von geringen Tiefen wurden mehrere übereinanderliegende Schichten Siehe Technischer Hinweis für die tatsächliche Dickenabschätzung und separate AuEq- und CuEq-Gleichungen mit robusten Gehalten an Au-Cu-Ag-Erz gemeldet (Abbildung 1). Lokal ergab eine hochgradige Goldüberlagerung (einschließlich sichtbarem Gold) der VMS-Schichten 0,9 m mit 35,8 g/t Au. Das nun abgeschlossene DFS-Bohrprogramm hat robuste Gehalte an Gold-, Kupfer- und Silbermineralisierungen ergeben, die einen starken Beitrag zur Aufwertung der Ressourcen und Reserven der DFS im Jahr 2026 leisten werden.

Meridian berichtet auch über Erfolge bei der Greenfield-Exploration in Cigarra. Erste Ergebnisse zeigen, dass eine periphere Edel- und Basismetall-VMS-Mineralisierung, ähnlich der am Rand der Lagerstätte Cabaçal gebohrten, durchschnitten wurde. Derzeit bohren zwei Bohrgeräte in diesem VMS-Trend, der von historischen Explorationsaktivitäten unberührt ist. Diese erste Bohrkampagne wird genutzt, um den Bohrplan weiter auf ein potenzielles hydrothermales Zentrum auszurichten.

Gilbert Clark, CEO, kommentiert: Die letzte Phase der Bohrungen in Cabaçal wurde als wichtiger Meilenstein

des DFS-Programms weit vor der FID-Entscheidung im Jahr 2026 abgeschlossen. Wir haben nun enorme Anstrengungen im Bereich der gegenläufigen Investitionen unternommen und Meridian perfekt positioniert, um von den steigenden Rohstoffpreisen und dem allgemeinen Interesse der Investoren zu profitieren.

Wir sind sehr begeistert von den ersten Explorationsergebnissen in Cigarra. Obwohl wir bisher nur wenige Bohrlöcher in diesem bisher ungetesteten 2 km langen Prospektionsgebiet fertiggestellt haben, ist es ein großartiges Ergebnis, dass wir bereits im ersten Bohrloch mit guten Gold- und Silbergehalten auf gestoßen sind. Insbesondere die Goldmineralisierung sieht den In-Pit-Goldzonen in Cabaçal sehr ähnlich, und wir haben möglicherweise das Potenzial für eine zukünftige Goldentdeckung mit großen Mengen.

Mit über 60 Millionen CAD auf der Bank ist Meridian einer der wenigen gut finanzierten echten Gold- und Kupferentwickler mit einer außergewöhnlich wirtschaftlichen VMS-Lagerstätte und einem spannenden Explorationsportfolio, das es zu testen gilt.

Bohrungen in Cabaçal

Die Untersuchungsergebnisse (Tabelle 1) aus der letzten Phase der DFS-Bohrungen in Cabaçal liegen vor. Dabei wurden mehrere Durchschneidungen mit gestapelten Schichten der Au-Cu-Ag-Mineralisierung in der Central Copper Zone (CCZ) und der Southern Copper Zone (SCZ) gemeldet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81304/071025_DE_Meridian.001.jpeg

Abbildung 1: Heute gemeldete Highlights der Bohrungen in Cabaçal.

Zu den wichtigsten Abschnitten zählen:

CD-760: 27,5 m mit 1,9 g/t AuEq (1,4 % CuEq) ab 98,4 m, einschließlich 0,9 m mit 36,8 g/t AuEq (27,3 % CuEq) ab 105,1 m und einschließlich 4,5 m mit 2,3 g/t AuEq (1,7 % CuEq) ab 112,6 m; und 12,8 m mit 4,9 g/t AuEq (3,6 % CuEq) ab 131,3 m - ein Bohrloch, das entlang des Streichens vom Abschnitt CD-240 getestet wurde Pressemitteilung von Meridian Mining vom 27. März 2023.

CD-752: 37,6 m mit 0,5 g/t AuEq (0,3 % CuEq) ab 19,4 m; 32,2 m mit 1,2 g/t AuEq (0,9 % CuEq) ab 87,9 m, einschließlich 3,1 m mit 6,5 g/t AuEq (4,8 % CuEq) ab 105,9 m.

CD-743: 24,5 m mit 1,9 g/t AuEq (1,4 % CuEq) ab 40,3 m, einschließlich 9,4 m mit 4,4 g/t AuEq (3,3 % CuEq) ab 50,0 m (Abbauhohlraum 34,3 - 37,7 m, 46,7 - 48,3 m).

Zusätzlich zu den oben genannten Abschnitten gibt es eine große Anzahl stark unterstützender Durchschneidungen, die für den Tagebau aus der westlichen Zone leicht zugänglich sind, mit folgenden weiteren Höhepunkten:

| Bohrloch-ID (m) | Zone (g/t) | Int (g/t) | AuEq (%) | CuEq (g/t) | Au (m) | Cu |
|--------------------|----------------|--------------|-------------|---------------|-----------|-----|
| CD748* | SCZ | 22,5 | 0,7 | 0,5 | 0,2 | 0,4 |
| | Einschließlich | 2,9 | 2,9 | 2,1 | 1,1 | 1,5 |
| | | 16,4 | 1,0 | 0,7 | 0,9 | 0,1 |
| | Einschließlich | 3,2 | 4,1 | 3,1 | 4,2 | 0,1 |
| CD745 | SCZ | 17,9 | 1,1 | 0,8 | 0,5 | 0,5 |
| | Einschließlich | 8,1 | 1,9 | 1,4 | 0,8 | 1,0 |
| CD740 | SCZ | 11,7 | 1,2 | 0,9 | 0,4 | 0,6 |
| | Einschließlich | 2,8 | 3,5 | 2,6 | 1,5 | 1,6 |
| | | 7,4 | 1,5 | 1,1 | 0,9 | 0,5 |
| | Einschließlich | 4,1 | 2,4 | 1,8 | 1,6 | 0,7 |
| CD733 | CCZ | 5,6 | 3,5 | 2,6 | 2,2 | 1,1 |
| | Einschließlich | 2,8 | 6,7 | 4,9 | 4,1 | 2,0 |
| | | 20,7 | 0,8 | 0,6 | 0,4 | 0,3 |
| | Einschließlich | 1,1 | 3,9 | 2,9 | 2,7 | 1,0 |
| CD731 | SCZ | 68,1 | 0,5 | 0,4 | 0,2 | 0,3 |
| | Einschließlich | 2,1 | 4,4 | 3,3 | 1,8 | 2,1 |
| | Einschließlich | 4,4 | 1,1 | 0,9 | 0,4 | 0,6 |
| CD726 | SCZ | 19,1 | 0,7 | 0,5 | 0,5 | 0,2 |
| | Einschließlich | 1,9 | 3,7 | 2,8 | 2,7 | 0,9 |
| | | 4,8 | 1,8 | 1,4 | 1,1 | 0,6 |

*CD-748 wurde aufgrund gebrochener Bohrstangen vor Erreichen der Zieltiefe beendet, endete jedoch in einer Mineralisierung.

Die Bohrungen wurden durchgeführt, um die Geometrie der Mineralisierung und die Gehalteigenschaften zu verfeinern und die Dichte-Datenbank zu ergänzen. CD-760, ~60 m entlang des Streichs nordöstlich der Schnittstelle von CD-240 mit 34,5 m @ 7,9 g/t AuEq (5,3 % CuEq), umfasste unterschiedlich gold- und kupferreiche Abschnitte von 12,8 m @ 19,0 g/t AuEq (12,7 % CuEq). Die basale Subzone von CD-760 mit einem Gehalt von 12,8 m mit 4,9 g/t AuEq (3,6 % CuEq) ab 131,3 m umfasste einen Teilabschnitt von 6,4 m mit 5,1 % Cu, 1,4 g/t Au und 23,3 g/t Ag ab 136,3 m, darunter 2,9 m mit 7,4 % Cu, 2,4 g/t Au und 32,1 g/t Ag ab 138,9 m, darunter 1,1 m mit 10,1 % Cu, 3,7 g/t Au und 43,3 g/t Ag ab 139,9 m.

CD-752 war ein Infill-Bohrloch, das dazu diente, die aufsteigende Projektion der Mineralisierung in CD-535 und CD-012 besser nachzuverfolgen Pressemitteilungen von Meridian Mining vom 4. September 2024 und 15. Juni 2021. und bestätigte eine reichhaltige, dichte Basisschicht unter den übereinanderliegenden oberen Schichten der Cu- und Cu-Au-Mineralisierung.

Bohrung CD-743 durchteufte zwar zwei Bergbauhöhlräume, zeigte jedoch, dass bei den früheren Abbaumaßnahmen das Material nicht vollständig zu den historischen Cutoff-Gehalten abgebaut wurde, mit einem Abschnitt von 9,4 m mit 4,2 g/t Au, 0,3 % Cu und 0,5 g/t Ag ab 50,0 m.

Die Ergebnisse wurden dem Ressourcen- und Bergbauberater des Unternehmens, GE21, zur Verfügung gestellt, der in Zusammenarbeit mit dem technischen Team des Unternehmens die Aktualisierung der geologischen und Mineralisierungsmodelle vorantreibt.

Aktuelles zur Exploration - Bohrungen in Cigarra

Die Greenfield-Explorationsbohrungen in Cigarra zielen auf einen IP-Aufladbarkeitstrend ab, der über eine Streichlänge von 2 km mit mehreren Bändern über eine Streichlänge von ~270 bis 760 m definiert ist. Dieses Gebiet wurde bisher noch nicht durch Bohrungen untersucht. Die Ergebnisse der ersten Bohrung, CD-776, bestätigen, dass die Region reich an VMS-artigen Grund- und Edelmetallen ist, mit einem Ergebnis von 3,1 m mit 0,5 g/t Au, 6,2 g/t Ag und 0,1 % Zn ab 69,9 m. Es gibt eine Probe mit 2,5 % Zn über 0,6 m ab 75,1 m, die leicht von der Goldzone versetzt ist. Die höchsten Edelmetallgehalte lagen bei 1,5 g/t Au und 12,1 g/t Ag in CBDS112667 über 0,8 m ab 70,5 m.

Die Goldmineralisierung von Cigarra weist eine starke Ähnlichkeit mit den golddominierten Schichten der

Minensequenzgesteine von Cabaçal auf (Foto 1). Sie weist eine reichliche Chloritisierung/Silikatisierung parallel zur Hauptfoliation S auf, zusammen mit disseminierten Granaten innerhalb des Chlorits. Die vorhandenen geringfügigen Sulfide sind unterschiedlich stark mit Chalkopyrit, Pyrit und Sphalerit durchsetzt. Entlang der Schichtung sind einige frühe Boudinage-Adern zu erkennen, zusammen mit einer eher aufrechten, quer verlaufenden Schichtung. Diese Merkmale sind typisch für die Lagerstätte Cabaçal und könnten darauf hindeuten, dass Cigarra ein vergleichbares Ressourcenpotenzial aufweist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81304/071025_DE_Meridian.002.png

Foto 1: Von links nach rechts: Cabaçal: CD-110 8,6 g/t Au, CD-748 1,7 g/t Au und Cigarra: CD-776 1,5 g/t Au

Einige Teile von Cigarra sind durch kolluviale Abdeckungen verdeckt, obwohl der Spitzenwert für Kupfer in der Bodenreaktion bis zu 722 ppm Cu, 180 ppb Au und 1211 ppm Zn (in verschiedenen Proben) erreichen kann, wobei die Muster auf eine gewisse VMS-artige Metallzonierung hindeuten. Die Mineralisierung befindet sich innerhalb einer breiteren lithochemischen Anomalie und eines Pyrit-Halos, wobei sich das Pyrit von 13,8 bis 130,3 m erstreckt und einen breiten ppb-Level-Gold-Anomalie-Hintergrund aufweist. Gold zeigt positive Korrelationen mit Silber, Se, Te, Pb und As. Cigarra weist eine Natriumverarmung und Magnesiumanreicherung auf, ähnlich wie bei Cabaçal, was mit hydrothermalen Auslaugung und chloritischer Alteration in Verbindung steht.

Die Bohrlöcher werden in großen Abständen gebohrt, um die Erstellung von Vektoren zu hydrothermalen Vorkommen zu unterstützen, und scheinen visuell einige Unterschiede in den Kupfer-Zink-Sulfid-Assoziationen aufzuweisen, wobei weitere Untersuchungen noch ausstehen.

Einige ausgewählte Bohrungen werden auch entlang des Randes des Cabaçal-Tonalits durchgeführt, um damit verbundene geochemische Anomalien zu untersuchen, deren Untersuchungsergebnisse noch ausstehen.

Cigarra liegt etwa 10 km entlang des Streichens von Cabaçal in nordwestlicher Richtung (Abbildung 2), was ein guter Abstand für die Periodizität hydrothermalen Zentren in VMS-Umgebungen ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81304/071025_DE_Meridian.003.png

Abbildung 2: Regionale Lage von Cigarra.

Technische Hinweise

Die Proben wurden im ALS-Labor in Lima, Peru, analysiert. Die Proben werden getrocknet und zerkleinert, wobei 70 % eine Korngröße von 85 % und 200 µm aufweisen. Routinemäßige Goldanalysen wurden mit Au-AA24 (Feuerprobe einer 50-g-Charge mit AAS-Abschluss) durchgeführt. Hochgradige Proben (>10 g/t Au) wurden mit einem gravimetrischen Finish (Au-GRA22) wiederholt, und die Analyse der unedlen Metalle erfolgte nach den Methoden ME-ICP61 und OG62 (Vier-Säure-Auflösung mit ICP-AES-Finish). Sichtbare Goldintervalle wurden mit der metallischen Sieb-Feuerprobenmethode Au-SCR21 beprobt. Die Proben werden in den gesicherten Einrichtungen des Unternehmens aufbewahrt, bis sie von Mitarbeitern und kommerziellen Kurieren an das Labor versandt und geliefert werden. Pulpen und grobe Rückstände werden aufbewahrt und zur Lagerung an das Unternehmen zurückgeschickt. Das Unternehmen reicht eine Reihe von Qualitätskontrollproben ein, darunter Blindproben und Gold- und Polymetallstandards, die von Rocklabs, ITAK und OREAS geliefert werden und die Qualitätskontrollverfahren des Labors ergänzen. Etwa 5 % der archivierten Proben werden nach Rücksprache mit dem Labor zur Analyse an ein unabhängiges Labor geschickt, darunter auch alle Chargen, die QAQC-Ausreißer aufweisen. Bei der Probenahme von BP Minerals wurde Gold in der Vergangenheit mittels Feuerprobe und Basismetalle mittels Dreifachsäureauflösung und ICP-Finish im Nomos-Labor in Rio de Janeiro analysiert. Silber wurde mittels Königswasserauflösung mit Atomabsorptionsfinish analysiert (). Die tatsächliche Mächtigkeit wird mit 80-90 % der Schnittmächtigkeit angenommen. Die Untersuchungswerte und Intervalle sind auf eine Dezimalstelle gerundet. Die Goldäquivalente für die neuen Ergebnisse aus Cabaçal werden wie folgt berechnet: $AuEq(g/t) = (Au(g/t) * \%Ausbeute) + (1,346 * (Cu\% * \%Ausbeute)) + (0,013 * (Ag(g/t) * \%Ausbeute))$, und Kupferäquivalente werden wie folgt berechnet: $CuEq(\%) = (Cu(\%) * \%Ausbeute) + ((0,743 * (Augt * \%Ausbeute)) + ((0,0094 * (Ag(g/t) * \%Ausbeute)))$, wobei:

- $Au_Ausbeute_ppm = 5,402 \ln(Au_Gehalt_ppm) + 88,66$
- $Cu_Ausbeute_pct = 3,906 \ln(Cu_Gehalt_pct) + 95,27$
- $Ag_Ausbeute_ppm = 30,354 \ln(Ag_Gehalt_ppm) + 43,691$

Ausbeuten basieren auf metallurgischen Tests der Bohrkerns aus den Jahren 2022 und 2023, die an SGS

Lakefield übermittelt wurden.

Erklärung einer qualifizierten Person

Herr Erich Marques, B.Sc., FAIG, Chefgeologe von Meridian Mining und qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft, verifiziert und genehmigt.

Über Meridian

Meridian Mining konzentriert sich auf:

- Die Erschließung und Exploration des fortgeschrittenen Gold-Kupfer-Projekts Cabaçal VMS;
- Die erste Ressourcendefinition für das zweite hochgradige VMS-Projekt in Santa Helena als erste Stufe der Entwicklungsstrategie für den Cabaçal-Hub;
- die regionale Exploration des Cabaçal-VMS-Gürtels zur Erweiterung der Cabaçal-Hub-Strategie; und
- die Exploration in den Greenstone-Gürteln Jaurú und Araputanga (alle oben genannten Standorte befinden sich im brasilianischen Bundesstaat Mato Grosso).

Der technische Bericht zur Vor-Machbarkeitsstudie (der PFS-Technische Bericht) vom 31. März 2025 mit dem Titel: Cabaçal Gold-Kupfer-Projekt NI 43-101 Technischer Bericht und Vor-Machbarkeitsstudie beschreibt einen Basis-NPV5 nach Steuern von 984 Millionen US-Dollar und eine IRR von 61,2 % bei Vorproduktionskapitalkosten von 248 Millionen US-Dollar, was zu einer Kapitalrückzahlung in 17 Monaten führt (unter der Annahme eines Metallpreisszenarios von 2.119 US-Dollar pro Unze Gold, 4,16 USD pro Pfund Kupfer und 26,89 USD pro Unze Silber). Cabaçal hat niedrige Gesamtkosten von 742 USD pro Unze Goldäquivalent und ein Produktionsprofil von 141.000 Unzen Goldäquivalent über die gesamte Lebensdauer der Mine, was auf eine hohe metallurgische Ausbeute, ein niedriges Abraumverhältnis von 2,3:1 über die gesamte Lebensdauer der Mine und die niedrigen Betriebskosten in Brasilien zurückzuführen ist.

Die Mineralreserven von Cabaçal bestehen aus nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven von 41,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,63 g/t Gold, 0,44 % Kupfer und 1,64 g/t Silber (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,25 g/t Goldäquivalent).

Lesern wird empfohlen, den technischen Bericht zur vorläufigen Machbarkeitsstudie vollständig zu lesen. Der technische Bericht zur vorläufigen Machbarkeitsstudie ist unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und auf der Website des Unternehmens unter www.meridianmining.co zu finden.

Der technische Bericht zur vorläufigen Machbarkeitsstudie wurde für das Unternehmen von Tommaso Roberto Raponi (P. Eng), leitender Metallurg bei Ausenco Engineering Canada ULC, Scott Effen (P. E.), globaler Leiter für Geotechnik und Bauwesen bei Ausenco Engineering Canada ULC, John Anthony McCartney, C.Geol., Ausenco Chile Ltda., Porfirio Cabaleiro Rodriguez (Ingenieur-geologe FAIG) von GE21 Consultoria Mineral; Leonardo Soares (PGeo, MAIG), leitender geologischer Berater von GE21 Consultoria Mineral; Norman Lotter (Mineralverarbeitungsingenieur; P.Eng.), von Flowsheets Metallurgical Consulting Inc.; und Juliano Felix de Lima (Ingenieur-geologe MAIG) von GE21 Consultoria Mineral.

Im Namen des Vorstands von Meridian Mining UK S

Herr Gilbert Clark
CEO und Direktor

[Meridian Mining UK S](http://www.meridianmining.co)

8th Floor, 4 More London Riverside
London SE1 2AU
Vereinigtes Königreich
E-Mail: info@meridianmining.co
Tel.: +1 778 715-6410 (BST)

In Europa

Swiss Resource Capital AG
 Jochen Staiger & Marc Ollinger
 info@resource-capital.ch
 www.resource-capital.ch

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie hier unsere News-Alerts:
<https://meridianmining.co/contact/>
 Folgen Sie Meridian auf X: <https://X.com/MeridianMining>
 Weitere Informationen finden Sie unter: www.meridianmining.co

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Informationen: Einige Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher inhärente Risiken und Unsicherheiten, wie unter der Überschrift Risikofaktoren in Meridians jüngstem Jahresinformationsformular auf www.sedarplus.ca dargelegt. Obwohl Meridian diese Faktoren und Annahmen angesichts der Erfahrung und Einschätzung der aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management für angemessen hält, kann Meridian keine Gewähr dafür übernehmen, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und Meridian lehnt, sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Tabelle 1: Untersuchungsergebnisse der Bohrungen in Cabaçal

| Bohrloch-ID (m) | Neigung (m) | Azi (g/t) | EOH (g/t) | Zone (%) | Int (g/t) | AuEq (m) | |
|--------------------|----------------|--------------|--------------|-------------|----------------|-------------|------|
| CD760 | -66 | 324 | 160,3 | SCZ | | | |
| | | | | | | 4,0 | 0,2 |
| | | | | | | 6,8 | 0,6 |
| | | | | | | 27,5 | 1,9 |
| | | | | | Einschließlich | 0,9 | 36,8 |
| | | | | | Einschließlich | 4,5 | 2,3 |
| | | | | | | 12,8 | 4,9 |
| | | | | | Einschließlich | 6,4 | 8,2 |
| | | | | | Einschließlich | 2,9 | 12,3 |
| | | | | | Einschließlich | 1.1 | 17,2 |
| CD752 | -63 | 055 | 130,5 | CCZ | | | |
| | | | | | | 37,6 | 0,5 |
| | | | | | | 3,0 | 0,3 |
| | | | | | | 2,8 | 0,8 |
| | | | | | | 12,5 | 0,2 |
| | | | | | | 32,2 | 1,2 |
| | | | | | Einschließlich | 17,6 | 1,8 |
| | | | | | Einschließlich | 3,1 | 6,5 |
| CD748 | -52 | 098 | 120,7 | SCZ | | | |
| | | | | | | 22,5 | 0,7 |
| | | | | | Einschließlich | 2,9 | 2,9 |
| | | | | | Einschließlich | 1,2 | 4,6 |
| | | | | | | 16,4 | 1,0 |
| CD745 | -60 | 044 | 100,6 | SCZ | | | |
| | | | | | | 3.2 | 4.1 |
| | | | | | | 2,3 | 0,4 |
| | | | | | | 2,9 | 0,7 |
| | | | | | | 4,4 | 0,6 |
| | | | | | | 17,9 | 1,1 |
| | | | | | Einschließlich | 8,1 | 1,9 |
| Einschließlich | 0,8 | 10,9 | | | | | |
| CD743 | -60 | 045 | 90,6 | CCZ | | | |
| | | | | | | 13,8 | 0,3 |
| | | | | | | 2,9 | 0,6 |
| | | | | | | 8,7 | 0,5 |
| | Einschließlich | 2,6 | 1,2 | | | | |

| | | | | | | |
|-------|-------|-----|-------|----------------|------|-----|
| | | | | | 24,5 | 1,9 |
| | | | | Einschließlich | 9,4 | 4,4 |
| | | | | | 1,5 | 0,6 |
| CD740 | 72,41 | 045 | 90,1 | SCZ | 4,2 | 0,5 |
| | | | | | 1,6 | 0,2 |
| | | | | | 11,7 | 1,2 |
| | | | | Einschließlich | 2,8 | 3,5 |
| | | | | | 4,0 | 0,4 |
| | | | | | 1,8 | 1,3 |
| | | | | | 7,4 | 1,5 |
| | | | | Einschließlich | 4,1 | 2,4 |
| | | | | | 2,3 | 0,5 |
| CD733 | -63 | 044 | 90,1 | CCZ | 6,7 | 0,6 |
| | | | | | 2,2 | 1,9 |
| | | | | | 5,6 | 3,5 |
| | | | | Einschließlich | 2,8 | 6,7 |
| | | | | | 20,7 | 0,8 |
| | | | | Einschließlich | 1,1 | 3,9 |
| | | | | | 2,1 | 0,8 |
| CD731 | -44 | 046 | 101,7 | SCZ | 0,5 | 2,0 |
| | | | | | 68,1 | 0,5 |
| | | | | Einschließlich | 2,1 | 4,4 |
| | | | | Einschließlich | 4,4 | 1,1 |
| CD726 | -59 | 044 | 94,8 | SCZ | | |
| | | | | | 5,8 | 0,2 |
| | | | | | 2,9 | 0,4 |
| | | | | | 19,1 | 0,7 |
| | | | | Einschließlich | 1,9 | 3,7 |
| | | | | | 0,3 | 1,0 |
| | | | | | 4,8 | 1,8 |

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/707574--Meridian-Mining-schliesst-Cabaal-DFS-Bohrprogramm-mit-starken-Ergebnissen-ab-und-treibt-regionale-Exploration>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).